



---

# Medienmitteilung

## Das Dach des Neubaus der Amag produziert Sonnenenergie

*(Solothurn, 27. November 2015)* **AEK Energie AG hat auf dem Dach des Neubaus der Amag in Zuchwil ein Solarkraftwerk realisiert. Die Photovoltaikanlage produziert bereits seit zwei Monaten Strom, obwohl die Bauarbeiten des Betriebes noch voll im Gang sind.**

Es dauert noch rund drei Wochen, bis der neue Amag-Betrieb an der Gewerbestrasse in Zuchwil bezugsbereit ist – und eröffnet werden kann. Die Photovoltaikanlage auf dem Dach des Hauptsitzes des Autohauses konnte dennoch bereits ihre Produktion aufnehmen. Seit der Inbetriebnahme Ende September hat die Solaranlage über 16'500 kWh Strom ins AEK Netz eingespeist.

AEK hat die Anlage geplant, finanziert und realisiert – und sorgt inskünftig auch für den Betrieb und Unterhalt. Auf einer Gesamtfläche von rund 1'100 Quadratmetern installierte Helion Solar AG insgesamt 689 Module. Die Spitzenleistung der Anlage beträgt 180 Kilowatt und liefert im Normjahr rund 180'000 Kilowattstunden Strom. Dies entspricht dem Jahresverbrauch von 45 Einfamilienhäusern. Amag, die Eigentümerin des Areals und Gebäudes, stellt AEK das Dach gegen eine Miete zur Verfügung.

### Energieeffiziente Bauweise

Die Initiative für das PV-Projekt hat Andreas Iseli, Geschäftsführer der Amag Solothurn, ergriffen. «Bei der Planung und Umsetzung unseres neuen Betriebes legen wir grossen Wert auf eine energieeffiziente Bauweise, daher haben wir uns für diesen Schritt entschieden – das passt in das Konzept», begründet Andreas Iseli die Kooperation. Investitionen in grössere PV-Anlagen würden jedoch immer schwieriger, weil die Warteliste für die Kostendeckende Einspeisevergütung KEV inzwischen lang sei, betont Bruno Jordi, Bereichsleiter Erneuerbare | Effizienz der AEK, bei der offiziellen Einweihung. «Liegt jedoch bereits ein positiver KEV-Entscheid vor, prüfen wir mögliche Dachnutzungen jederzeit gerne», sagt Jordi. Wegen der jahrelang guten partnerschaftlichen Beziehung sei man mit Amag den Vertrag eingegangen.

### Visuelle Anzeige

Wie viel Sonnenenergie die Anlage auf dem Dach einfängt, zeigen die Werte auf einem Panel, das beim Haupteingang der Kundenzone angebracht ist. Darauf zu sehen sind die aktuelle Leistung (Kilowatt), der Gesamtertrag seit der Inbetriebnahme am 26. September 2015 (in Kilowattstunden) sowie die CO<sub>2</sub>-Einsparung, gemessen in Autokilometern.

### Weitere Auskünfte:

**AEK Energie AG**

Susanne Rufer

Kommunikation

Telefon 032 624 84 60